

Mitteilungen aus dem Gemeinderat und der Verwaltung

Reduzierte Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Vom Montag, 10. Juli bis und mit Freitag, 11. August 2023, sind die Schalter der Gemeindeverwaltung nur vormittags von 08.30 bis 11.30 Uhr geöffnet. Nach Absprache können selbstverständlich auch Nachmittagstermine vereinbart werden. Die telefonische Erreichbarkeit richtet sich nach den Schalteröffnungszeiten. Der Gemeinderat und die Verwaltungsgestellten wünschen Ihnen eine schöne Sommerzeit.

Gratulationen

Gemeinderat und Verwaltung gratulieren folgenden Einwohnerinnen und Einwohnern nachträglich herzlich zum Geburtstag:

- Truffer Peter**, geb. 17.05.1943 (80 Jahre)
- Marquart Hannalore**, geb. 19.05.1940 (83 Jahre)
- Koch Kurt**, geb. 20.05.1942 (81 Jahre)
- Ringold Alice**, geb. 28.05.1935 (88 Jahre)
- Hofmann Gerda**, geb. 30.05.1931 (92 Jahre)
- Theiler Ruth**, geb. 02.06.1938 (85 Jahre)
- Büchi Jutta**, geb. 02.06.1932 (91 Jahre)
- Hofmann Hermine**, geb. 05.06.1922 (101 Jahre)
- Philipp Gisela**, geb. 14.06.1935 (88 Jahre)

Entsorgung

Grünabfuhr: Dienstag, 27. Juni (ab 7 Uhr)
Dienstag, 11. Juli (ab 7 Uhr)
Papiersammlung: Samstag, 1. Juli (ab 7 Uhr)

Stand der Bearbeitung der Steuererklärung 2021 und 2022

Der aktuelle Veranlagungsstand liegt aktuell in einem Grossteil der Gemeinden im Kanton unter dem langjährigen Durchschnitt. Der Rückstand hat verschiedene Gründe: Der aktuelle Fachkräftemangel einhergehend mit einer stark er-

höhten Fluktuation im letzten Jahr, die schwierige Besetzung der offenen Stellen aufgrund der aktuellen Arbeitsmarktlage, der Anstieg der Anzahl steuerpflichtigen Personen bei seit 2015 gleich geliebtem Personalbestand, das immer aufwändigere Tagesgeschäft sowie die Einführung einer neuen Veranlagungssoftware und der damit einhergehenden intensiven Testarbeiten.

Die Amtsleitung hat bereits Massnahmen eingeleitet, um den Rückstand aufzuholen. Diese Massnahmen werden ihre Wirkung jedoch erst mittelfristig entfalten können. Die Veranlagungsexpertinnen und -experten der Kantonalen Steuerverwaltung geben in Zusammenarbeit mit den Gemeindesteuernämtern ihr Bestes, um die Veranlagungen möglichst zeitnah vorzunehmen. Dies muss im Einklang mit dem gesetzlichen Auftrag, die korrekte und einheitliche Veranlagung der Staats- und Gemeindesteuern und der direkten Bundessteuer, geschehen. Die Steuererklärungen werden strikt nach deren Eingang bearbeitet. Wir bitten Sie daher um Geduld, wenn Ihre Steuerveranlagung länger als üblich auf sich warten lässt und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Zweite Bauphase Rösslikreuzung

Wie bereits auf Crossity und unserer Homepage vorinformiert, hat am Montag, 5. Juni 2023 die zweite Bauphase der Rösslikreuzung begonnen. Diese konnte rund zwei Wochen früher gestartet werden als ursprünglich geplant. Sie dauert voraussichtlich bis Mitte / Ende September 2023. In dieser zweiten Phase ist neu die Fahrtrichtung ab dem Autobahnzubringer in Richtung Frauenfeld gewährleistet. Da der Bahnübergang bei der Rösslikreuzung gesperrt ist, wird die Zufahrt bis hin zur Baustelle (Ecke Restaurant Rössli) über die Altholzstrasse gestattet sein. Die Einbahnregelung auf der St. Gallerstrasse bleibt nach wie vor bestehen. Die Umleitungen über Thundorf und Lommis sowie die Fussgängerumleitung sind markiert. Für Fragen steht Ihnen Patrick Halter vom Kantonalen Tiefbauamt unter der Nummer 058 345 79 54 zur Verfügung. Etwa 14 Tage vor Abschluss der Bauarbeiten wird in Matzingen zu Feier

des Bauabschlusses ein Strassenfest stattfinden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie zu gegebener Zeit.

Zusammenarbeit mit dem Werkhof der Gemeinde Stettfurt

Da die Gemeinde Stettfurt keinen eigenen Werkhof betreibt, sondern die Leistungen mit verschiedenen Mitarbeitenden und Drittunternehmen erbringt, entschieden sich die Gemeinden Matzingen und Stettfurt für eine gemeinsame Zusammenarbeit. Aus Effizienz- und Ressourcengründen haben sich die jeweiligen Gemeinderäte entschieden, gewisse Arbeiten durch den Werkhof Matzingen ausführen zu lassen. Die beiden Gemeindefürer haben sich auf die Eckpunkte der Zusammenarbeit verständigt und im Mai eine entsprechende Vereinbarung unterzeichnet. Die Zusammenarbeit startete per 1. Juni. Dank der Anstellung von Matthias Kohli, Werkhof Mitarbeiter per 1. Juni, wurde die Zusammenarbeit für Matzingen umsetzbar.

Vorstellung Matthias Kohli, neuer Mitarbeiter Werkhof

Seit dem 1. Juni 2023 arbeite ich im Werkhof Matzingen als Werkhofmitarbeiter. Aufgewachsen bin ich in Stettfurt, wodurch der Bezug zur Gemeinde Matzingen schon damals vorhanden war. Die Lehre habe ich im Werkhof Aadorf als Fachmann Betriebsunterhalt im Fachbereich Werkdienst gemacht. Daraufhin ging es für mich ins Militär, wo ich meinen Dienst als Nachschub/Rückschub (Logistik) Soldat geleistet habe. Nach dem Militär durfte ich meine Arbeitserfahrung in der Gemeinde Erlen, ebenfalls im Werkhof, sammeln. Jetzt freue ich mich, auf neue Herausforderungen im Werkhof der Gemeinde Matzingen. Zugleich werde ich auch wieder zurück in die Feuerwehr Matzingen-Stettfurt kommen, wo ich schon einige Jahre dabei war. In meiner Freizeit betätige ich mich ger-



Landverkauf

Der Gemeinderat Matzingen hat auf Anfrage von Beat Wick, Besitzer des Restaurants Rössli, dem Verkauf der Parzelle 102 über das Landkreditkonto zugestimmt. Die Parzelle umfasst 314 Quadratmeter und wurde bisher als Parkplatz und Gartenwirtschaft des Restaurants Rössli benutzt. Der Landpreis wurde von einem externen Fachbüro geschätzt und bewertet. Die Parzelle wurde zum marktüblichen Preis veräussert und im Juni 2023 grundbuchamtlich verschrieben. Die Umschreibgebühren wurden vollumfänglich vom Käufer übernommen. Der Gemeinderat ist sich einig, dass ein Restaurant wie das Rössli für die Bevölkerung von Matzingen von grosser Bedeutung ist. Das Rössli ist ein wichtiger Treffpunkt für die Gemeinde und bietet eine gemütliche Atmosphäre für Einheimische und Besucher aus der näheren Umgebung. Der Verkauf des Landes an das Restaurant Rössli wird dazu beitragen, dass das Restaurant weiterhin erfolgreich betrieben werden kann und somit ein wichtiger Bestandteil der Gemeinde bleibt.

1. August Feier Save the Date

Am Dienstag, 1. August findet die Bundesfeier beim Tennis Club Areal in Matzingen statt. Als Gastredner dürfen wir Herrn Hans Leutenegger - besser bekannt unter «Hausi» Leutenegger - ehemaliger Bobfahrer und Schauspieler, begrüßen. Die Feier wird wieder durch den Verein Friends of Motorbike organisiert und der Tennis Club stellt den Platz zur Verfügung. Weitere Informationen folgen über Crossity, Homepage und in der nächsten Ausgabe der Matzinger Post. Tragen Sie sich den Termin schon Mal ein - wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen.

Keine Angst vor Bienen, Wespen Hummeln und Hornissen

Jedes Jahr machen viele unangenehme Bekanntschaft mit Bienen, Wespen und Hornissen. Vor allem die Wespen

bauen ihre kunstvollen Nester auch schon mal in häuslicher Umgebung, sei es unter dem Dach, im Rolladenkasten oder gar unter der Erde. Die Präsenz von Wespen macht viele nervös, da ein Stich der nicht immer berechenbaren Tiere zu erheblichen Nebenwirkungen führen kann. Trotzdem soll das Thema nicht einseitig betrachtet werden, denn lebensgefährlich wird ein Stich nur dann, wenn man eine schwere Insektengift-Allergie hat oder wenn der Stich in den Rachen erfolgt. In diesen Fällen ist sofort ein Arzt aufzusuchen. Auskünfte und Informationen sowie kostenlose Beratung für das Vorgehen erhalten Sie bei der Feuerwehr oder dem zuständigen Imker:

FW Kdt. Hptm Christian Büchi;
079 313 89 18
Imker Martin Bommer;
079 296 21 63

Wir weisen Sie darauf hin, dass die Hilfe durch die Feuerwehr kostenpflichtig ist. Ausnahmen gelten lediglich in Notfällen.

Matzingen gewinnt Gemeindecup

Am Pfingstmontag kämpften im Gemeindecup der Regio Frauenfeld jeweils Hobbyreiterinnen und -reiter aus den umliegenden Gemeinden um den Sieg in einem besonderen Rennen. Dieses Rennen sicherte sich mit einem starken Finish Leonie Wiesmann und der Wallach Karabet, die für Matzingen starteten. Wir gratulieren ganz herzlich zum verdienten Sieg und der super Leistung! Ein herzliches Dankeschön geht an Martina Blöchlinger, die Eigentümerin von Karabet.



Gemeinnütziger Frauenverein Matzingen

Am Samstagmorgen, 13. Mai stellten fleissige Helfer das neue Zelt beim Coop in Matzingen auf. Die ersten Mitglieder brachten auch schon ihre selbst gemachten Backwaren. Feine Zöpfe, Bröt, Guetzi und Kuchen, alles schön verpackt, füllten schnell unsere leeren Tische. Es war eine Freude! Die Auswahl war gross und wurde von unserer Kundschaft sehr geschätzt. Herzlichen Dank an alle Bäckerinnen und Besucher für die zum Teil grosszügigen Spenden an unserem Muttertags Kuchenstand. Der Erlös ist für die Jahresaufgabe des TGF bestimmt. In diesem Jahr wird die Beratungsstelle für gewaltbetroffene Frauen unterstützt. Unser nächster Anlass findet am Freitag, 16. Juni statt. Führung im Kloster Fischingen mit Walter Hugentobler, anschliessend gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen.
Heidi Feige
i.V. Vorstand GFM



Dorfrundgang zum Thema «Bienen»

Am Sonntag, den 7. Mai 2023, begrüste Urs Hanhart, Präsident des Verschönerungsvereins Matzingen, rund 70 Interessierte zum Dorfrundgang zum Thema «Bienen» mit fachkundiger Führung von Hans Frei, Bildungsobmann des Kanton Thurgau, und dessen Sohn Patrick Frei. Insekten wie Bienen, Wespen, Fliegen und Käfer sind die wichtigsten Bestäuber von Wild- und Kulturpflanzen. Rund 80% der wichtigsten Kulturpflanzen (Früchte und Gemüse) sind vollständig abhängig von tierischen Bestäubern. Für den Rest sorgt die Windbestäubung. In der Schweiz gibt es ca. 650 Bienenarten, weltweit 20000 bis 30000. Die Königin der Honigbiene erkennt man an der Grösse des Hinterleibs, der 4 mm grösser ist als der einer Arbeiterbiene. Ein Bienenvolk besteht aus ca. 30000 bis 50000 Bienen. Im Wonnemonat Mai legt die Königin bis 2000 Eier täglich! Die Königin



schlüpft nach 16 Tagen, die Arbeiterin nach 21 Tagen. Damit die Bienen gesund bleiben und immer genug Nahrung haben, empfiehlt sich auch im eigenen Garten viele blühende Blumen und Sträucher mit kontinuierlichem Blütenangebot vom Frühling bis Spätsommer anzupflanzen, und auf Spritzmittel zu verzichten. Nach der interessanten Führung wurden bei der Grillstelle beim Hirschweier feine Würste und Gemüsespieße angeboten. Danach er-

öffnete Urs Hanhart die 73. Generalversammlung. Alle Vorstandsmitglieder, der Präsident und die Rechnungsrevisorinnen wurden für die nächsten 2 Jahre mit Applaus wiedergewählt. Nero, der schwarze Hirschtier musste aufgrund des Alters ersetzt werden. Der Neue, diesmal wieder ein heller Hirsch hört auf den Namen «Simi». Mit feinen Kuchen und Kaffees endete der gelungene Dorfrundgang 2023.
Der VVM Matzingen

Graffiti Workshop

Es ist Freitagnachmittag und die Sonne strahlt mit 35 Jugendlichen um die Wette. Gespannt hören sie Marco Wyss zu, wie er unterschiedliche Spraytechniken erklärt. Nach den Instruktionen schnappen sich alle ihre benötigten Farbdosen, Mundschutz und Handschuhe und suchen sich eine freie Leinwand. Die Stimmung ist super, mit Musik und guter Laune machen sich die Jugendlichen daran ihre Visionen umzusetzen. Bereits nach kurzer Zeit sind bemerkenswerte Motive und Farbkombinationen zu sehen. Die Jugendlichen haben teilweise Vorlagen dabei, andere arbeiten lieber Freestyle. So oder so - jedes Kunstwerk hat seinen Charme und eine individuelle Note. Genau das schätzen die Jugendlichen - einfach machen zu dürfen ohne Grenzen, ohne Vorschritt. Deshalb findet dieser Anlass seit einigen Jahren grossen



Anklang. Organisiert und durchgeführt wird der Sprayerworkshop durch die Gemeinderätin Priska Rietmann, zusammen mit dem Graffiti Künstler Marco Wyss, sowie der Jugendkommission Thundorf und der Jugendsozialarbeiterin Maria von Allmen vom Jugendtreff JaS. Zu sehen gibt es zurzeit die Werke im ganzen Dorf. Vielen herzlichen Dank an alle Jugendlichen die teilgenommen haben.
Maria von Allmen

Thurgauer Kantonschützenfest 2023

Schützengesellschaft Matzingen-Stettfurt

Matzingen, ein Stand von 9 insgesamt rund um Frauenfeld!

Die folgenden 3 Wochenenden werden laut. Im Vorfeld bitten wir sämtliche Bewohner und Bewohnerinnen in und um Matzingen herum um Verständnis. Ein Schützenfest, welches nur alle 5 Jahre stattfindet ist das, was jeder Schützenverein einmal im eigenen Stand bewältigen möchte. Dies haben wir mit viel Arbeit im Vorfeld auf die Beine gestellt. Ausgerechnet an den Wochenenden! Dies wird sich der Ein oder Andere wohl denken. Anlässe wie diese kann man nicht unter der

Woche durchführen. Wir hoffen, dass hier genügend Verständnis eingebracht werden kann. Vielen Dank! Das Schützenhaus Matzingen-Stettfurt ist komplett ausgebucht und wir freuen uns darauf. Die Suche nach Personal hat sich auch gelohnt. Wir sind beschäftigt! Etwas feines vom Grill und ein Getränk dazu? Für Jedermann / Frau / Kind haben wir etwas. Kommt vorbei Ein Platz in unserem Festzelt hat es immer. Eventuell mal schauen ob das auch was für Dich wäre? Neumitglieder sind immer herzlich Willkommen!
(mgt)

Seniorenausflug ins Bündnerland



Um 7.30 Uhr am 11. Mai versammelten sich 50 Senioren/-innen beim Mehrzweckgebäude. Als der Doppelstockbus vorgefahren war, wollten alle Anwesenden den besten Platz im Bus für sich ergattern, was nicht allen gelang. Der Busfahrer fuhr via Gossau - Hundwil nach Appenzell, wo wir im Restaurant Krone Kaffee und Gipfeli als Zwischenverpflegung geniessen konnten. Leider regnete es während unseres Aufenthalts so stark, dass sich nur wenige Verwegene auf eine Shoppingtour wagten. Die Weiterfahrt führte uns nach Altstätten der A13 entlang nach Domat-Ems, wo es dann auf kurvenreicher Strasse nach Trin-Mulin ging. Im Restaurant/Hotel Ustria Parlatsch kehrten wir zum Mittagessen ein. Ein tolles Menü wurde uns serviert und kaum jemand

hatte danach noch Hunger. Auch in diesem schönen Naherholungsort goss es in Strömen, was niemanden zu einem Spaziergang motivieren konnte. Dafür wurden lockere Gespräche geführt, so dass die Zeit im Fluge verging und der Buschauffeur zur Weiterfahrt aufforderte. Die Route führte uns nach Werdenberg - Gams hoch nach Wildhaus, wo wir einen Getränkekahl im Restaurant Hirschen machten. Danach ging es auf direktem Weg zurück nach Matzingen. Leider konnten, wegen des Regens, die durchfahrenen und besuchten Gegenden nicht wie geplant genossen werden. Trotzdem einen grossen Dank an die Organisatoren und an den Fahrer, der mit zusätzlichen Informationen auf Sehenswürdigkeiten hingewiesen hat.
René Koch

Präsidiumswechsel beim Abwasserverband Lauchetal-Murgtal

Elmar Bissegger übergibt das Abwasserpräsidium an Peter Schellenberg.



Die Delegierten des Abwasserverbandes Lauchetal-Murgtal dankten an der diesjährigen Delegiertenversammlung Elmar Bissegger für sein grosses Engagement während 28 Jahren als Mitglied der Betriebskommission des Abwasserverbandes Lauchetal-Murgtal. Davon war er 16 Jahre als Präsident, 8 Jahre Vizepräsident und die ersten vier Jahre als Mitglied der Betriebskommission mit viel Freude und Engagement für den Verband tätig. In seine Amtszeit fielen unzählige spannende Kommissionsgeschäfte sowie grössere und kleinere Sanierungen an. Der Ausbau der ARA-Biologie zur Verbesserung der Abwasserqualität

war eines der grössten Projekte, das er von der Entscheidungsfindung bis zur Umsetzung mit viel Freude und Herzblut begleitet hat. Dank dieser Investition ist die Reinigungsqualität nach wie vor sehr gut. Grosse und kleine technische Probleme meisterte er mit seiner pragmatischen und be-

sonnenen Art. Ausserdem schätze er die enge, gut funktionierende und langjährige Zusammenarbeit mit dem Betriebsleiter Peter Geiser, dem Klärmeister Sepp Lemmenmeier und den Mitarbeitenden der ARA sehr. Besondere Freude bereitete ihm die jährlichen Betriebsabende mit den Mitarbeitenden und ihren Partnerinnen. Mit Elmar Bissegger verliert die ARA Lauchetal-Murgtal einen engagierten Präsident. Der Zweckverband dankt ihm im Namen der Verbandsgemeinden und der Betriebskommission für seinen unermüdbaren Einsatz zu Gunsten der ARA Lauchetal-Murgtal und die kollegiale Zusammenarbeit. Dem neuen Präsidenten Peter Schellenberg wünscht der Zweckverband viel Freude in seinem neuen Amt.
(zvg)

JA zum Thurgauer Chancenpaket



Ich freue mich über viele Matzinger-Ja-Stimmen
Herzlich Walter Hugentobler

Verwaltungsausflug 2023

Am Freitagmorgen trafen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie der Gemeinderat Matzingen für den gemeinsamen Ausflug. Das Wetter für den diesjährigen Verwaltungsausflug hätte wohl nicht besser sein können, nachdem wir im letzten Jahr leider nicht so viel Glück damit hatten. Doch die diesjährige Organisatorin, Gemeinderätin Martina Lehman, hat aus den Fehlern der anderen gelernt und wählte ihr Programm so aus, dass es auch bei schlechtem Wetter nicht unangenehm werden würde. Um 9 Uhr ging es los ins Paketzentrum Frauenfeld. Wer hat sich denn nicht schon gefragt, was mit unseren Paketen passiert, bevor die Pösterinnen und Pöster diese uns übergeben? Wir bekamen die Antwort auf diese Frage bei einer faszinierenden Führung durch die

Hallen der Logistik und erhielten einen spannenden Einblick in die tägliche Paketverarbeitung. Auf dem Weg zum nächsten Ziel, hielten wir in Müllheim für eine leckere Stärkung an. Anschliessend wurden wir nach Gottlieben in die Hüppenbäckerei chauffiert. Wir alle haben seit Kindesbeinen Erinnerungen an diese verführerischen Süssigkeiten und erfahren in einer interessanten Führung, wie diese hergestellt werden. Ebenso spannend war die Geschichte der Hüppen und natürlich liessen wir uns eine Degustation der süssen Sünden nicht entgehen. Nach einem Glace und dem Besuch im Verkaufsladen ging es wieder zurück in Richtung Hinterthurgau. In der V7 Bar in Thundorf liessen wir den Abend bei einer leckeren Grillade gemütlich ausklingen.
(zvg)



Dä Schnellst Matzinger & UBS Kids Cup



Am Samstag, 6. Mai 2023, durfte der TV Matzingen bei schönstem Wetter «Dä Schnellst Matzinger» und den UBS Kids Cup durchführen. Es haben rund 120 Kinder aus Matzingen und Umgebung beim «Bälleli» Wurf, 60m Sprint und Weitsprung ihr Bestes gegeben. Mit super Leistungen dürfen einige sogar an den Kantonalen Final. Herzlichen Glückwunsch! Auch die kleinsten Matzinger konnten Volgas geben, und zwar im Bobby-Car Rennen. Die glücklichen Kinder stolz mit ihren Medaillen zu sehen, war einfach schön. Zur Stärkung aller, bot der TV Matzingen in einer kleinen Festwirtschaft feine Würste, Kuchen und Getränke an. Ein herzlicher Dank geht an die vielen Helfer, die vollen Einsatz leisteten, die Zuschauer, die für Stimmung sorgten und die vielen motivierten Kinder. Ebenfalls danken möchten wir allen Sponsoren, die es uns ermöglichten für die Kinder grossartige Preise zu besorgen. Wir hoffen ihr seid nächstes Jahr auch dabei!
TV Matzingen

www.tvmatzingen.ch

Bitte beachten Sie...

... das Stelleninserat als Klärwerk-Mitarbeiter, Klärfachmann vom Abwasserverband Leuchthal-Murgtal im Stellenmarkt auf Seite 15.